



BLOME NEWS

Nummer 02|2009

Tipps zur Wohnungssanierung

In dieser Ausgabe:

- Pilot-Projekt: So werden Hausmeister zu Bauleitern S.2
- Vom Monteur zum Ausbilder – so geht's S.2
- Energetische Badsanierung mit Blome spart über 5.000 Euro S.3
- Und das sagen unsere Kunden: Bernhard Hövelmeyer und Herbert Gottwald S.4
- Seminargutschein „Sanierung nachhaltig und rentabel“ S.4

Sehr geehrte Damen und Herren,



„Badezimmer ist die bessere Aktie“ – so überschrieb neulich der Redakteur einer Lokalzeitung einen Artikel, in dem es um Badsanierung mit dem Blome-System ging. Gemeint war: Im Gegensatz zu Aktien, die ja in letzter Zeit stark an Wert verloren haben, ist eine Badrenovierung eine sichere Investition, die sich gleich in mehrfacher Hinsicht auszahlt. Derjenige, der das Bad nutzt, hat jeden Tag Freude daran. Also quasi eine emotionale Rendite. Aber auch in finanzieller Hinsicht lohnt sich eine Badsanierung. Hätten Sie gedacht, dass man im Laufe der Jahre bei gleichbleibenden Preisen über 5.000 Euro an Energiekosten einsparen kann? Bei einem zu erwartenden Preisanstieg sogar noch erheblich mehr! Weitere Infos dazu finden Sie im Innenteil.

Aber auch für den Eigentümer ist diese Art der Geldanlage sinnvoll: Studien belegen, dass Mieter immer größeren Wert auf zeitgemäße Badezimmer legen. Eine Badrenovierung steigert den Wert und die Attraktivität einer Wohnung, sodass sie sich leichter vermieten lässt. Insbesondere in Gegenden mit vielen Leerständen besteht die Chance, sich mit einem modernen Bad positiv von anderen Wohnungen abzuheben. Auch bei der Ausführung lässt sich langfristig viel Geld sparen – wenn die Badsanierung nachhaltig und mit System durchgeführt wird. Wie das geht, erfahren Sie beim Besuch in unserem Kompetenz-Center! Überzeugen Sie sich selbst – einen Geschenk-Gutschein über ein entsprechendes Info-Seminar finden Sie auf der Rückseite!

Herzliche Grüße aus Bad Wünnenberg,

Ihr Josef Blome

Bad Wünnenberg, im Juli 2009

Pilot-Projekt: So werden Hausmeister zu Bauleitern



Fit in Sachen BadWand: (v.l.) Dipl.-Ing. Karl-Heinz Kalka mit den Schulungsteilnehmern Oliver Stamp, Andreas Giertz, Olaf Götsch und Enno Pölking von der Wohnungsgenossenschaft von 1904 e.G., sowie Vertriebsleiter Volker Bischofs und Firmenchef Josef Blome. Foto: Ellen Krause

Der Vorstand der Wohnungsgenossenschaft 1904 e.G. machte uns einen interessanten Vorschlag, wie man die Badsanierung mit dem Blome-System noch einfacher und rentabler machen könnte. „Wäre es möglich, die Hausmeister der jeweiligen Objekte so zu schulen, dass sie die Bauleitung übernehmen könnten?“ Eine geniale Idee, die wir gerne aufgegriffen haben!

In einem gemeinsamen Pilot-Projekt haben wir jetzt Hausmeister der „1904“ zu Bauleitern für das Blome-System ausgebildet. Ziel war es, die bisher für die Bauleitung verantwortlichen Bauingenieure zu entlasten und ihnen mehr Zeit für andere Tätigkeiten zu verschaffen. Gleichzeitig spart das Kosten, was auch den Mitgliedern der „04“ zugutekommt. Die Schulungsinhalte wurden exakt auf die Bedürfnisse der „1904“ abgestimmt. In einem zweitägigen

Blockseminar im Kompetenz-Center in Bad Wünnenberg wurden acht Hausmeister mit dem Blome-System vertraut gemacht. Zu ihren neuen Aufgaben gehört es, die Bauarbeiten zu überwachen, am Ende die Abnahme durchzuführen und alle Fragen der Mitglieder zu beantworten. „Für einen reibungslosen Ablauf ist es erforderlich, dass die Mieter mit den Maßnahmen einverstanden sind“, betont Josef Blome. „Deshalb ist es wichtig, auf ihre Fragen, Sorgen und Ängste einzugehen und ihnen zu erklären, wie alles funktioniert. Da ist es praktisch, dass die Hausmeister als Ansprechpartner immer vor Ort sind.“

Auch die Diplom-Ingenieure Karl-Heinz Kalka und Dirk-Peter Warnecke, die bisher die Bauleitung innehatten, waren bei der Schulung dabei. Beide sind davon überzeugt, dass sich das Blome-Sanierungssystem hervorragend für Altbauten eignet. Auch die Schulungsteilnehmer gaben durchweg positives Feedback. Sie sind derzeit bereits auf Baustellen im Einsatz. „Gerne bieten wir diese kostenlose Schulung auch anderen Unternehmen an“, so Vertriebsleiter Volker Bischofs. Interessiert? Rufen Sie an: 02957/984 280! ■

Vom Monteur zum Ausbilder: Uwe Lippmann und Steffen Marterstich

Uwe Lippmann (48) aus Bernsdorf und Steffen Marterstich (43) aus Oberlungwitz sind seit sieben Jahren als Monteure bei Blome. Die beiden Sachsen kennen sich mit dem System bestens aus. Deshalb sind sie jetzt zu Ausbildungsleitern ernannt worden. Sie schauen neuen Montagepartnern bei der Arbeit über die Schulter, stehen ihnen bei allen Fragen mit Rat und Tat zur Seite und sorgen dafür, dass alles rund läuft. Uwe Lippmann gefällt an Blome besonders das pfiffige BadWand-System, die offene Atmosphäre, und dass es regelmäßig

Mitarbeiter-Schulungen gibt: „Keiner wird alleine gelassen.“ Lippmann ist verheiratet, hat zwei Kinder, engagiert sich als Jugendtrainer im Schützenverein und hat ein ungewöhnliches Hobby: Gemeinsam mit Freunden tritt er als Kanoniertruppe in historischer Uniform bei Barockfesten auf. Steffen Marterstich ist ebenfalls verheiratet und hat einen 21-jährigen Sohn. In seiner Freizeit spielt er Fußball, unternimmt Radtouren mit seiner Frau oder werkelt an seinem Haus. Bei Blome gefällt ihm besonders die Ehrlichkeit und



Uwe Lippmann



Steffen Marterstich

das faire Miteinander: „Wenn es mal Probleme gibt, kann man drüber reden. Und auch die Arbeit macht mir Spaß, weil sie so vielseitig ist.“ ■

Energetische Badsanierung mit Blome spart über 5.000 Euro

Die Energiekosten eines deutschen Durchschnittshaushaltes sind in den letzten zehn Jahren um 70 Prozent gestiegen. Energiesparmöglichkeiten werden dringend gesucht. Die perfekte Lösung: Eine Badsanierung mit der **BLOMEbadWand®. Mit ihr lassen sich 12 bis 15 Euro pro Monat an Energiekosten einsparen. Bei einer durchschnittlichen Bad-Lebensdauer von 30 Jahren ergibt sich eine Ersparnis von insgesamt 5.160 Euro! Geht man davon aus, dass die Energiepreise noch weiter ansteigen, fällt die Summe sogar noch deutlicher höher aus.**

Josef Blome erklärt das so: „Der tatsächlich benötigte Energiebedarf einer Immobilie hängt im Wesentlichen von der Beschaffenheit der Gebäudehülle ab. Hier entstehen Wärmeverluste, die es zu reduzieren gilt. Insbesondere bei den Bädern, die meist nur für kurze Zeit aufgeheizt werden, machen sich die Kosten für lange Aufheizzeiten und eine nicht optimale Wärmespeicherung direkt im Geldbeutel bemerkbar. Je nach Beschaffenheit der Außenwand kann bereits mit einer **BLOMEbadWand®**

in einer Stärke von 20 Millimetern die Transmission von Wärme um mehr als die Hälfte reduziert werde, da die Außenwand nicht mitgeheizt werden muss und sich die Wärmeverluste verringern. Bei einem Aufheizvorgang von einer Stunde pro Tag sind das rund 144 Euro Ersparnis im Jahr.

Ein weiterer Vorteil: Während Sanierungsmaßnahmen von außen technisch nicht immer realisierbar und äußerst kostenintensiv sind, ist die **BLOMEbadWand®** dank ihrer Materialeigenschaften und der unkomplizierten Montage für eine nachträgliche Innendämmung von Bädern optimal geeignet. ■



Musterrechnung*

Beispiel: Kalksandstein mit Putz

Verwendung der 20 mm **BLOMEbadWand®** + Luftschicht auf vorhandenem Mauerwerk

■ **1.720,00 € / netto Einsparung in 10 Jahren**

■ **3.440,00 € / netto Einsparung in 20 Jahren**

■ **5.160,00 € / netto Einsparung in 30 Jahren**

* für Standardbad mit 9,3 Quadratmeter Grundfläche

Voraussetzung: gleich bleibende Energiepreise, bei steigenden Preisen Einsparung höher

„Blome ist einfach pffiffer“

Herbert Gottwald, Vorstand WGO Osnabrück

„Wir sanieren etwa 150 Bäder im Jahr, davon etwa 40 bis 50 mit der Firma Blome. Dadurch können wir die Ergebnisse gut vergleichen. Es ist einfach pffiffer, wie die Firma Blome das macht. Zum Beispiel die farblich abgesetzten Fensterbänke und Ablagen, und die abgehängten Decken – das gibt es woanders nicht. Die Bäder sehen so sehr ansprechend aus. Das

gefällt uns, und den Mietern ebenfalls. Ihre Reaktionen sind durchweg positiv.

Natürlich spielt auch der zeitliche Faktor eine große Rolle. Innerhalb einer Woche renoviert uns sonst keiner ein komplettes Bad. Da kann man so einiges an Geld sparen. Wir werden mit Sicherheit weiter mit Blome zusammenarbeiten!“ ■



„Dank Blome schneller wieder vermieten“

Bernhard Hövelmeyer, Vorstand WGO Osnabrück

„Vor allem der Zeit-Faktor ist ein großer Vorteil der Blome-Bäder. Bei den Modernisierungen im Leerstandsbereich haben wir durch die erheblich kürzeren Montagezeiten die Möglichkeit, schneller die Wohnungen zu vermieten und damit den Mietausfall zu verringern. Bei bestehenden Mietverhältnissen werden sowohl die Mieter, als auch die Mitbewohner im Haus dank der schnellen Renovierung nur minimal in Mitleidenschaft gezogen.

Die Firma Blome bietet die Badrenovierung als Generalunternehmer mit



einer Montagezeit von einer Woche und die Wohnungssanierung innerhalb von 14 Tagen an – das könnten wir mit mehreren unterschiedlichen Firmen in der Zeit nicht schaffen.

Auch im Hinblick auf den Verwaltungsaufwand (Auftragsvergabe, Überwachung bzw. Abnahme, Abrechnung und eventuell anfallenden Reklamationen) ist es von Vorteil, einen Ansprechpartner zu haben.

Die Bäder sind komfortabel und praktisch und werden ständig weiterentwickelt.

Beeindruckt haben mich auch die Ideen von Herrn Blome selbst – dieses innovative Entwickeln von Dingen, die zunächst sehr ungewöhnlich erscheinen, sich dann aber bei genauer Betrachtung als sehr vorteilhaft erweisen.“

GUTSCHEIN



Seminar „Strang-, Bad-, Wohnungssanierung mit System – nachhaltig und rentabel“

Bei Sanierungsarbeiten lassen sich leicht Tausende Euro einsparen. Voraussetzung dafür ist ein durchdachtes, nachhaltiges Konzept, das wir Ihnen gerne in unserem Kompetenz-Center vorstellen. Anhand von anschaulichen Beispielen zeigen wir Ihnen, wie es funktioniert und warum es rentabler und nachhaltiger ist als herkömmliche Sanierungsmethoden.

Aufgrund der starken Nachfrage bieten wir noch einmal zwei Seminartermine an. Kreuzen Sie einfach Ihren Wunschtermin an und faxen Sie uns Ihre Anmeldung an die Nummer 02957-9842811!

Ja, ich möchte am Seminar „Strang-, Bad-, Wohnungssanierung mit System – nachhaltig und rentabel“ teilnehmen.

Mein Wunschtermin:

Di 22.09.2009 10:00 -15:00 Uhr

Di 06.10.2009 10:00 -15:00 Uhr

Firma:

Name:

Straße:

PLZ:

Impressum

BlomeSystemBäder®

BLOME GmbH & Co. KG

Graf-Zeppelin-Strasse 12

33181 Bad Wünnenberg

Telefon: 0 29 57 / 9 84 28-0

Id.-Nr. DE 202 929 250

©Copyright: Blome GmbH & Co.KG

Verantwortlich: Josef Blome (GF)

Kontakt: info@systembaeder.de

Amtsgericht Paderborn: HRA 2345

pers. haft. Gesellschafter: Blome Verw. GmbH

Amtsgericht Paderborn: HRB 3448

Redaktion: Ellen Krause, Padertext

Satz und Layout: Oliver Wirth

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, schicken Sie bitte eine E-Mail mit dem Betreff „Abmeldung“ und mit Ihrer Adresse an: info@systembaeder.de.